

Grüner Salon der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz
und *Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur e.V.*



präsentieren:

Celina Muza & Benedikt Jahnel

„HERBSTschläge“ –

Chansons und Gedichte der Gegenwart

23. November 2013, 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr, Karten: 12 € / 10 € (Abendkasse), Tel.: 030 24009 328

Mail: salondame@gruener-salon.de; info@2001-ev.de

„So langsam hat es Tradition. Immer wenn der Herbst kommt, singt Celina Muza, Berlins einzige polnische Chansonette, im Grünen Salon. Mit gefühlvollen Liedern, höchst musikalischen Arrangements, ironisch und mit Muza-Mutterwitz vertreibt sie am 23. November 2013, um 20 Uhr eventuell drohende Gänsehäute. Und diesmal versetzt sie ihrem Publikum sogar Schläge. Natürlich nur ganz sanft: „HERBSTschläge“ nennt sie das Programm. Die Künstlerin wird von dem gefeierten Jazzpianisten, Benedikt Jahnel, begleitet...“
(PR-Grüner Salon)

"Er gehört zu den vielseitigsten Pianisten der aktuellen deutschen Jazzszene..."

WDR, Bernd Hoffmann

„...Mit sanften Klängen und einer Prise Jazz treffen Celina Muzas Lieder mitten ins Herz. Ihre Liebe zum Swing ist genauso wenig überhörbar wie die polnischen Wurzeln und die Frankreich-Sehnsucht. Mit vibrierenden Melodien und einem warmen dunklen Timbre gehört die Wahlberlinerin zu den herausragenden Künstlerinnen des deutschen Gegenwartschansons...“

Chansons der Gegenwart, Berliner Morgenpost

Musik: Piotr Klimek, Susanne Folk, Andrzej Zarycki, Celina Muza u. A.

Texte: Edith Jeske, Norbert Tefelski, Stephan Göritz, Andreas Visser u. A.

Gedichte: Preisträger des I. Internationalen Literarischen Wettbewerbs für die polnisch sprechenden Kinder und Jugendliche, Berlin 2013, in der Kategorie: Übersetzung eines polnischen Lieblingsgedichts ins Deutsche

Es spielen: **Celina Muza** – Gesang & Lesung; **Benedikt Jahnel**– Piano

www.muza.de

www.gruener-salon.de

Verlag: www.duo-phon-records.de

Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur e.V.

www.2001-ev.de

Bild © Anna Molga